

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand 01.05.2019



**Heidibereen kreativ
Inh. Heidi Schmiechen
Kirchplatz 2
94227 Zwiesel**

<http://www.heidibereen.de>
kontakt@heidibereen.de

09922/8045349
0170/4889579

TEIL I – Allgemeine Vereinbarungen

§1 GELTUNGSBEREICH

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB) gelten für alle Leistungen, welche „Heidibeeren kreativ“ Inh. Heidi Schmiechen (nachfolgend Heidibeeren) erbringt. Der Kunde erklärt sich durch mündliche Auftragserteilung – dies erfolgt zum Beispiel bei der Teilnahme am offenen Atelier mit Betreten des Ateliers – oder durch schriftliche Auftragserteilung bei gebuchten Dienstleistungen und Workshops ausdrücklich mit diesen AGB einverstanden.

§2 LEISTUNGEN

Informationen zu den aktuellen Workshops und Angeboten sind vor Ort zu erfragen oder der Homepage/Facebookseite zu entnehmen.

Informationen zu Kinderevents, Kinderschminken, Glitzertattoos, Neonpainting, etc. können teilweise der Homepage entnommen oder direkt bei Heidi Schmiechen angefragt werden.

Informationen zum Spielzeug- und Motto-Kisten-Verleih sind ebenfalls der Homepage zu entnehmen.

§3 DATENSCHUTZ

Die Erfassung und Aufbewahrung Ihrer Daten erfolgt gemäß unseren Datenschutzrichtlinien (www.heidibeeren.de/impresum.htm).

§4 AUFSICHTSPFLICHT

Die Aufsichtspflicht des Kursleiters beginnt mit der Übergabe des Kindes durch die Eltern bzw. Begleitperson an die/den KursleiterIn zu Beginn der Kursstunde und endet nach dem Kurs mit Übergabe des Kindes von der/dem KursleiterIn an die Eltern bzw. die Begleitperson. Vor und nach dem Kurs besteht für den Kursanbieter keine Aufsichtspflicht für die Kursteilnehmer. Die Übergabe des teilnehmenden Kindes nach Ende des Kurses erfolgt ausschließlich an abholberechtigte Personen ab 14 Jahren. Die Abholung durch eine abholberechtigte Person muss pünktlich zum angegebenen Kursende erfolgen. Für ein nicht oder verspätet abgeholtes Kind übernimmt Heidibeeren keine Haftung.

Die Aufsichtspflicht bei Veranstaltungen mit Begleitpersonen und Außenterminen liegt immer bei den Erziehungsberechtigten bzw. Begleitpersonen der Kinder. Das gebotene Kinderanimationsprogramm stellt keine Inobhutnahme oder Kinderbetreuung dar. Heidibeeren übernimmt keine Verantwortung dafür, wenn Kinder den Aktionsbereich bzw. das Veranstaltungsgelände verlassen. Des weiteren übernimmt Heidibeeren keine Verantwortung für Schäden oder Unfälle auf dem Aktionsgelände, sofern diese nicht unmittelbar im Zusammenhang mit dem Unterhaltungsprogramm stehen.

§5 HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Haftung für Material, Sach- und Personenschäden oder Verlust von Eigentum wird durch uns und unsere Mitarbeiter ausdrücklich ausgeschlossen. Die evtl. anwesenden Mitarbeiter haften grundsätzlich nicht für Schadensfälle. Für angemietete Gegenstände, Motto-Kisten, Spiele und Räume obliegt dem Auftraggeber von der Übernahme bis zur Rückgabe die Sorgfaltspflicht. Bei Beschädigung oder Verlust durch Verschulden des Auftraggebers, seiner Angestellten oder Gäste werden die erforderlichen Kosten der Wiederbeschaffung beziehungsweise der Reparatur in Rechnung gestellt. Für mitgebrachte Gegenstände übernehmen wir keine Haftung. Für verschmutzte Kleidung übernehmen wir keine Haftung. Diese obliegt dem jeweiligen Gast. Ansprüche auf Schadenersatz wegen unmittelbarer, mittelbarer oder Folgeschäden aller Art sind ebenfalls grundsätzlich ausgeschlossen.

§6 VERLEIH

Spiele, Material-Kisten und Motto-Kisten für Kindergeburtstage werden dem Angebot entsprechend verliehen. Zuvor wird vom Auftraggeber eine Kautionsentsprechung des Angebots gefordert. Die

Kaution wird bei ordentlicher Rückgabe mit der Leihgebühr verrechnet und der zuviel entrichtete Betrag in bar oder per Überweisung zurückgezahlt.

§7 REKLAMATION VON LEIHGEGENSTÄNDEN

Reklamationen sind bei Erhalt der Leihsache umgehend mitzuteilen, um deren Wahrheitsgehalt feststellen und sofort handeln zu können. Reklamationen, die hinterher mitgeteilt werden, können nicht berücksichtigt werden, sondern werden als Beschädigung während der Nutzung angesehen und haben keine Auswirkung auf den zu entrichtenden Preis.

TEIL II – Workshops und Kurse im Atelier

§6 PLATZRESERVIERUNG

Ein Workshopplatz wird nach Anfrage 24 Stunden reserviert. Nach Ablauf dieses Zeitraumes verfällt der Anspruch auf die Reservierung.

§7 GESUNDHEITZUSTAND UND KURSTEILNAHME

Jeder kann an Kursen teilnehmen, sofern keine gesundheitlichen Bedenken bestehen. Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass der/die KursteilnehmerIn zu Beginn des Kurses frei von ansteckenden Krankheiten und körperlich belastbar ist. Im Zweifelsfall sprechen Sie mit Ihrem Arzt / Kinderarzt. Kursrelevante körperliche und/oder gesundheitliche Einschränkungen müssen der Kursleitung mitgeteilt werden.

Eine weitere Voraussetzung an einem Kurs teilzunehmen ist, dass die jeweilige Altersangabe des Angebots berücksichtigt wird. Wir behalten uns vor, Teilnehmer vom Kurs auszuschließen, wenn dies nicht der Fall ist.

§8 ANMELDUNG / BUCHUNG EINES KURSES

Die Angebotsdarstellung im Internet, auf dem Flyer oder in Aushängen stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar. Eine Kursteilnahme kann telefonisch oder per E-Mail angefragt werden. Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch eine schriftliche Zusage per E-Mail, postalisch oder persönlich während der Öffnungszeiten.

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet Sie zur Bezahlung des Teilnahmebetrags.

§9 ZAHLUNG

Im offenen Atelier wird ausschließlich Barzahlung akzeptiert. Zu Workshops sind Vorauszahlung durch Überweisung oder Barzahlung am Tag des Workshops möglich. Bei Überweisung ist die Teilnahme am Workshop nur möglich, wenn der Geldeingang zum Kurstermin bereits erfolgt ist.

§10 KURSAUSFALL

Ist der Kursleiter an einem Workshop-Termin verhindert, werden die Kursteilnehmer schnellstmöglich kontaktiert und ein Ersatztermin angeboten. Im Fall einer kompletten Kursabsage durch Heidibeeren werden die für den gebuchten Kurs bereits gezahlten Gebühren an den Kunden in voller Höhe zurückerstattet.

§11 VERHINDERUNG AN DER KURSTEILNAHME

Generell gilt ein gebuchter Kurs als verbindlich und ist somit nicht mehr stornierbar.

Im Kinderkursbereich ist es möglich, eine(n) VertreterIn für den/die KursteilnehmerIn zur Teilnahme am Kurstermin, der versäumt werden würde, zu berechtigen. Voraussetzung ist, dass die/der ErsatzteilnehmerIn der für den Kurs angegebenen Altersvorgabe entspricht. Eine versäumte oder von einer/einem VertreterIn besuchte Kurseinheit kann nicht nachgeholt werden. Die Teilnahmegebühr (abzgl. Materialkosten) muss dennoch in voller Höhe bezahlt werden bzw. kann nicht rückerstattet werden.

§12 FORTLAUFENDE KURSE

Ein regelmäßig stattfindender Kurs wird im Voraus am Monatsanfang bezahlt. Der Monatsbeitrag

wird von der Kursleitung festgelegt und wird auch für laufende Kosten genutzt. An Feiertagen findet kein Kurs statt, außer etwas anderes wird bekannt gegeben. Eine Änderung des Preises wird zwei Wochen vor Monatsbeginn angekündigt, damit die Kursteilnehmer entscheiden können, ob sie am Angebot weiterhin teilnehmen wollen. Die Teilnahme ist bindend für einen Monat. Besondere Angebote mit zusätzlichen Materialkosten werden zusammen mit der Gruppe einstimmig beschlossen oder abgelehnt. Falls der Kursteilnehmer im nächsten Monat nicht mehr am Angebot teilnehmen möchte, sollte dies spätestens zur Mitte des laufenden Monats mitgeteilt werden, damit rechtzeitig ein neuer Kursteilnehmer gefunden werden kann.

TEIL III – Veranstaltungen sowie Kindergeburtstage in und außerhalb des Ateliers

§12 TERMINRESERVIERUNG

Ein Veranstaltungs-Termin wird je nach Angebot für 7 bis 14 Tage reserviert (Dies ist dem schriftlichen Angebot zu entnehmen). Nach Ablauf dieses Zeitraums verfällt der Anspruch auf die Reservierung.

§13 VERTRAGSABSCHLUSS

Ein verbindlicher Vertrag kommt zustande, wenn der Auftraggeber ein Angebot von Heidibereen innerhalb der Reservierungsfrist schriftlich (postalisch oder per E-Mail) bestätigt.

§14 ZAHLUNG

Außen-Termine und Veranstaltungen können am Tag der Dienstleistung in bar bezahlt oder nach Rechnungsstellung überwiesen werden.

Überweisungen müssen bis spätestens zwei Wochen nach Erbringung der Dienstleistung getätigt werden. Hier ist der Tag des Geldeingangs maßgebend.

Kommt der Auftraggeber mit der Zahlung in Verzug, behält sich Heidi Schmiechen das Recht vor, zusätzliche Zinsen für die ausstehende Zahlung in Höhe von 5% p.a. in Rechnung zu stellen.

§15 VORAUSZAHLUNG

Ab einer Angebotsgebühr von 500 €, ist eine Vorauszahlung von 20% des Angebotspreises zu entrichten. Wenn nicht anders vereinbart, hat der Geldeingang bis spätestens 14 Tage nach Erhalt des Angebots zu erfolgen, ansonsten verfällt der Anspruch auf die Dienstleistung. Im Voraus geleistete Zahlungen werden bei Rechnungsstellung gut geschrieben. Dem Auftraggeber steht es frei im Vorfeld die gesamte Summe zu begleichen.

§16 STORNOGEBÜHREN

Storniert der Auftraggeber einen oder mehrere Termine nach Auftragserteilung aus Gründen, die Heidibereen nicht zu verantworten hat, stellt Heidi Schmiechen Stornogebühren in Rechnung, da für den vorgesehenen Termin unter Umständen andere Aufträge abgelehnt wurden.

Die Stornogebühren betragen bei

- bis zu 6 Wochen vor dem gebuchten Termin 20% der Auftragssumme.
- bis zu 3 Wochen vor dem gebuchten Termin 30 % der Auftragssumme.
- bis 10 Tage vor dem gebuchten Termin 80 % der Auftragssumme.
- bei weniger als 10 Tagen vor dem gebuchten Termin 100% der Auftragssumme.

§17 ABSAGEN AUFGRUND HÖHERER GEWALT

Wird eine Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt abgesagt (Naturkatastrophen, Sturm, etc.) entfallen

die Stornogebühren. Dies gilt nicht für Feste im Sommer, welche auf Grund von niedrigen Temperaturen oder Niederschlag abgesagt werden.

§18 REKLAMATION

Reklamationen sind ausschließlich vor bzw. während der Veranstaltung mitzuteilen, um deren Wahrheitsgehalt feststellen und sofort handeln zu können. Reklamationen, die hinterher mitgeteilt werden, können nicht berücksichtigt werden und haben keine Auswirkung auf den zu entrichtenden Preis.